

Pressemitteilung

LANDRATSAMT BAUTZEN
KRAJNORADNY ZARJAD BUDYŠIN
PRESSESTELLE

Bearbeiterin: Cynthia Thor
Dienstszitz: Bahnhofstraße 9
02625 Bautzen
Telefon: 03591 5251-80115
Fax: 03591 5250-80115
E-Mail: presse@lra-bautzen.de
Datum: 02.11.2020

Corona-News: Landkreis bittet Bundeswehr um Unterstützung

Hinweis:

Aufgrund technischer Probleme erfolgt aktuell keine Aktualisierung auf unserer Internetseite. Wir bitten um Verständnis.

Für die Nachverfolgung von Corona-Kontakten bittet der Landkreis Bautzen die Bundeswehr um personelle Unterstützung. „Aufgrund der steigenden Fallzahlen und um die Kontaktpersonennachverfolgung zu gewährleisten, haben wir heute die Bundeswehr um Hilfe gebeten“, so Udo Witschas, Erster Beigeordneter. Die Details des Einsatzes werden derzeit abgestimmt, die Soldaten sollen bereits Mitte der Woche ihre Arbeit aufnehmen.

Weitere Unterstützung wird in dieser Woche durch Beschäftigte des Freistaates erfolgen. Zudem werden weitere 55 Mitarbeiter aus anderen Fachämtern des Landratsamtes die Arbeit des Gesundheitsamtes unterstützen, im Wesentlichen bei der Nachverfolgung von Kontakten.

Aktuelles Infektionsgeschehen

Am Montag, 2. November 2020, wurden im Landkreis 39 neue Corona-Infektionen gemeldet. Derzeit sind 1.198 Personen im Landkreis mit dem Coronavirus infiziert, 32 werden in einer Klinik behandelt. Sieben weitere Patienten gelten als genesen. Von einer Quarantäne betroffen sind aktuell 2.756 Menschen. Stärker betroffen ist die Wohnstätte für Menschen mit Assistenz- und Pflegebedarf in Arnsdorf. Hier wurden 30 Bewohner und Mitarbeiter positiv getestet. Weitere Testergebnisse stehen noch aus.

Aktuelle Zahlen

		(vgl. zum Vortag)
Gesamtzahl aller bestätigten Infektionen:	2047	+ 39
Genesene Patienten:	821	+ 7
Todesfälle:	28	+/- 0
Aktuell erkrankt:	1198	+ 32
davon stationär:	32	+/- 0
Quarantänen aktuell:	2756	+ 341
Quarantänen beendet:	5879	+ 99
Tests vom Vortag:	61	
7-Tage-Neuinfektionen: (Bezogen auf die Gesamteinwohnerzahl)	805	
7-Tage-Neuinfektionen: (Bezogen auf 100.000 Einwohner)	268,55	

Anpassung der Teststrategie: Aufgrund der hohen Fallzahlen werden Kontaktpersonen ersten Grades mit einer Quarantäne belegt, nach RKI-Richtlinie aber nur bei Symptomen durch das Gesundheitsamt getestet. Die 14-tägige Quarantäne wird ab dem Tag des letzten Kontaktes mit einer infizierten Person gerechnet. Dabei ist der Zeitpunkt und die Art des Kontaktes entscheidend: Der relevante Zeitraum beginnt bei Symptommfreiheit zwei Tage vor dem Corona-Test, ansonsten zwei Tage vor Auftreten der ersten Symptome. Ein relevantes Infektionsrisiko besteht bei einem 15-minütigen Kontakt von Angesicht zu Angesicht, wenn man sich länger (ca. 30 min) in einem schlecht durchlüfteten Raum mit einer infizierten Person aufgehalten hat oder Kontakt zu Sekreten des Infizierten hatte. In diesen Fällen melden sich Kontaktpersonen bei der Corona-Hotline des Landratsamtes und begeben sich in Quarantäne. Die 14-tägige Quarantäne kann in Einzelfällen rückwirkend durch das Gesundheitsamt ausgesprochen werden, damit die Betroffenen auch finanziell durch die Verdienstausschädigung abgesichert sind.

Aktuelle Allgemeinverfügung

Seit heute gilt die neue Corona-Schutz-Verordnung des Freistaates Sachsen. Die Allgemeinverfügung des Landkreises vom 24.10.2020 tritt damit außer Kraft.

Das Gesundheitsamt weist daraufhin, dass für genehmigungspflichtige Hygienekonzepte für Veranstaltungen, die nun durch die neue sächsische Verordnung untersagt sind, keine gesonderten Informationen durch das Gesundheitsamt erfolgen.

Auch mit der neuen Corona-Schutz-Verordnung müssen Bibliotheken nicht komplett schließen, sondern ihr Angebot auf die Ausleihe und Rückgabe von Medien beschränken. Das teilte der Freistaat auf Nachfrage mit.

Betrieb des Landratsamtes

Da einige Mitarbeiter von Quarantänen betroffen sind, muss das Jobcenter am Standort Kamenz (Garnisonsplatz), ab Dienstag, 3. November 2020, bis auf weiteres für den Publikumsverkehr schließen. Persönliche Vorsprachen sind nur nach Terminvereinbarung möglich.

Das Gesundheitsamt schließt ab Mittwoch an den Standorten Kamenz und Bautzen für den Besucherverkehr. Bereits abgesprochene Termine für die Gripeschutz-Impfung am Dienstag werden noch durchgeführt. Alle danach liegenden Termine können nicht mehr angeboten werden. Am Standort Hoyerswerda sind die Impfungen noch bis einschließlich Donnerstag möglich. Das Gesundheitsamt bittet, sich für die entsprechenden Impftermine an den Hausarzt zu wenden.